

**Anmeldung** bis zum 10.10.2017

**DEMENZ – SELBSTHILFE – EMPOWERMENT**

**Abschlusstagung PROJEKT FRÜHLINK II**

Münster, 18. Oktober 2017, 10.00 bis 16.30 Uhr

Nachname, Vorname

Institution

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Tel. / Fax

E-Mail

**Fax: 02554-91 76 13**

**Tagungsbüro FrühLInk**

Dr. H. Elisabeth Philipp-Metzen

Annettenweg 18

48366 Laer



**Anmeldung**

Bitte **bis zum 10.10.2017** im Tagungsbüro anmelden.

**Tagungsbüro FrühLInk**

Dr. H. Elisabeth Philipp-Metzen

Annettenweg 18, 48366 Laer

Telefon: 02554-91 76 10; Fax: 02554-91 76 13

E-Mail: tagungsbuero-fruehlink@alzheimer-nrw.de

**www.alzheimer-nrw.de**

(unter: „Aktuelles“, Veranstaltungen“)

**Bitte beachten Sie:**

- Die Veranstaltung inkl. Mittagessen etc. ist kostenfrei.
- Sie erhalten eine Anmeldebestätigung mit Anreise-Skizze und Lageplan der Klinik.
- Die Tagung beinhaltet 6 Fortbildungspunkte bei der Registrierung beruflich Pflegender.

**Tagungsort**

LWL-Klinik Münster (Festsaal)

Friedrich-Wilhelm-Weber-Str. 50

48147 Münster

Telefon: 0251 915 55-0 (Zentrale)

*Anreise-Skizze und Lageplan der Klinik*

*liegt Anmeldebestätigung bei*

**Veranstalter der Tagung**

Landesverband der Alzheimer Gesellschaften NRW e.V.

Bergische Landstraße 2, 40629 Düsseldorf

Projekt FrühLInk

Standort Laer: Annettenweg 18, 48366 Laer

in Kooperation mit

LWL-Klinik Münster

Friedrich-Wilhelm-Weber-Str. 30

48147 Münster

und der Alzheimer Gesellschaft Münster e. V.



**LWL**  
Für die Menschen.  
Für Westfalen-Lippe.

Projekt FrühLInk II des Landesverbands  
der Alzheimer Gesellschaften NRW



Menschen mit Demenz  
in der frühen Lebensphase

Abschlusstagung

**DEMENZ – SELBSTHILFE –  
EMPOWERMENT**

**Mittwoch, 18. Oktober 2017**

10.00 bis 16.30 Uhr

LWL-Klinik Münster (Festsaal)

Friedrich-Wilhelm-Weber-Str. 30

48147 Münster

Exklusiv begleitet & gefördert von  
der Techniker Krankenkasse NRW



# Geleitwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

Demenzen treten am häufigsten im höheren Alter auf. Bei einer Erkrankung in jüngeren Jahren kommen vielfache Probleme auf die betroffenen Menschen und ihre Familien zu. Sie erleben oftmals einen langen Weg bis zur Diagnosestellung, auch fehlt es an Beratungsangeboten und ausreichender quartiersnaher Unterstützung. Dazu stehen viele jüngere an Demenz Erkrankte noch im Berufsleben, auch haben sie häufig jugendliche Kinder und vielfältige Verpflichtungen.

Im Projekt FrühLIInk wurden neue Wege gegangen, u. a. gemeinsame Workshops mit betroffenen Menschen mit Demenz, Angehörigen, Ehrenamtlichen, Selbsthilfeteams und Multiplikatoren durchgeführt. Das Projekt dient der Stärkung der Selbsthilfe und bietet allen Beteiligten Impulse zur Unterstützung im Alltag. Vorge stellt und diskutiert werden medizinische Hintergründe und neue Entwicklungen, z. B. Ergebnisse der Workshop-Evaluation, EU-weite Erfahrungen und Anregungen zur Gestaltung von Angeboten.

Herzlich eingeladen sind Verantwortliche und Mitarbeitende aus dem Gesundheitswesen, den Kommunen sowie der Altenhilfe, Beratung, Pflege und Betreuung, sowie aus der Selbsthilfe bzw. den Alzheimer-Gesellschaften, Menschen mit Demenz, ihre Angehörigen und Interessierte.

Wir freuen uns auf einen regen Austausch.

Mit freundlichen Grüßen

**Regina Schmidt-Zadel**

Vorsitzende Landesverband  
der Alzheimer Gesellschaften NRW

**Dr. H. Elisabeth  
Philipp-Metzen**

Projektleitung Projekt FrühLIInk II

**Dr. med. Tilman Fey**

LWL-Klinik Münster,  
Chefarzt Gerontopsychiatrie

# Tagungsprogramm

10:00 Uhr **Anmeldung und Stehcafé**

10:30 Uhr **Begrüßung**

Dr. med. Tilman Fey, LWL-Klinik Münster;  
Regina Schmidt-Zadel, Vorsitzende Landesverband Alzheimer Gesellschaft NRW;  
Dr. H. Elisabeth Philipp-Metzen, Projekt FrühLIInk

10:40 Uhr **Grußworte**

N. N., Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales des Landes  
Nordrhein-Westfalen (angefragt)  
Maria Klein-Schmeink, MdB,  
Gesundheitspolitische Sprecherin  
Bündnis 90/Die Grünen  
Ulrich Adler, Leiter regionales Vertragswesen,  
Techniker Krankenkasse Landesvertretung NRW

11:10 Uhr **Früh einsetzende Demenz –  
medizinische Hintergründe am  
Fallbeispiel**

Dr. med. Tilman Fey, LWL-Klinik Münster,  
Chefarzt Gerontopsychiatrie

11:45 Uhr **Projekt FrühLIInk: Inklusive Workshops  
und mehr – Perspektiven für Menschen  
mit früher Demenz**

Dr. H. Elisabeth Philipp-Metzen, Projekt  
FrühLIInk

12:20 Uhr **Rhapsody – ein internationales Projekt  
zur Unterstützung von Angehörigen  
jung Erkrankter mit Demenz**

Sabine Jansen, Deutsche Alzheimer  
Gesellschaft e.V.

13:15 Uhr **Mittagessen  
mit anschl. Kaffee und Kuchen**

14:15 Uhr **Selbsthilfe per Videokonferenz –  
die virtuelle FTD-Angehörigengruppe  
der Deutschen Alzheimer Gesellschaft**

Susanna Saxl, Deutsche Alzheimer  
Gesellschaft

14:50 Uhr **Bildhauerei und mehr –  
vielfältige Angebote für Menschen  
mit Demenz im Frühstadium**

Hartmut Schilling, Alzheimer Gesellschaft  
Minden-Lübbecke

15:25 Uhr **Zukunftsperspektiven: Potenziale  
und relevante Rahmenbedingungen**  
Publikumsdialog mit Referenten

16:25 Uhr **Verabschiedung**

Regina Schmidt-Zadel  
Dr. med. Tilman Fey  
Dr. H. Elisabeth Philipp-Metzen  
Ulrich Adler

16:30 Uhr **Tagungsende**

**Moderation:**

Wolfgang Wessels, Vorstand Landesverband der  
Alzheimer Gesellschaften NRW

**Informationsstände**



**Ihr eigenes Angebot**

Sie können über Ihr eigenes Angebot mit Ihren  
Materialien informieren. Bitte schriftlich per E-Mail  
beim Tagungsbüro anmelden.